

Die Lage am Grenzfluss erlaubt ein ideales Erholungs- und Freizeitangebot. Die weiten Auengebiete bieten Naturerlebnis, erholsame Ruhe und Beschaulichkeit.

### Historisch

Rabensburg wurde im Jahre 1255 erstmals urkundlich erwähnt. Seit dem 15. Jahrhundert wird Rabensburg, wie auch zahlreiche andere Gemeinden des Weinviertler Dreiländerecks, vom Geschlecht der Liechtensteiner geprägt. Neben dem imposanten Schloss zeugen die langen Alleen zu den Jagdhäusern und die großzügigen Ackerfluren von der alten Herrschaft Liechtenstein. Vom Bahnhof aus hat man einen schönen Überblick über die herrschaftlichen, weiten Feldfluren und zu den drei Grabhügeln aus der Hallstattzeit, den Pyramiden des Weinviertels. Auf einem dieser Tumuli befindet sich eine Kapelle aus dem Jahre 1825.

### Sehenswert

Das große **Schloss Rabensburg** ist wohl der erste Blickfang für den Besucher. Jahrhundertlang im Besitz der Liechtensteiner, wurde es 1990 verkauft und ist leider dem Verfall preisgegeben. Der aufmerksame Beobachter kann jedoch brütende Turmfalken, Mauersegler, Dohlen und, wenn es dunkel wird, Fledermäuse beobachten. Im **Rabensburger Kulturzentrum**, in dem das **"Pfarrer Richard Simonic Museum"** (dem berühmten Südmährer gewidmet) untergebracht ist, finden in regelmäßigen Abständen Sonderausstellungen statt.

### FREIZEIT

**Freibad** mit Kindererlebnisbecken und Beach-Volleyplatz  
Tel. +43-2535-2700  
Skateranlage, Stocksportanlage, Tennisplatz, Streetsoccerplatz  
**Radwege**

### GASTRONOMIE

**Cafe-Restaurant Horak**  
Tel. +43-2535-3758  
Kein Ruhetag  
**Cafe Müller**  
Tel. +43-2535-2212  
Montag Ruhetag  
**Cafe Michael**  
Tel. +43-2535-3309  
Montag Ruhetag

### MUSEUM

**Pfarrer Richard Simonic Museum**  
Tel. +43-2535-2400

### INFORMATION

Gemeindeamt A-2274 Rabensburg  
Tel. +43-2535-2400, Fax 2750  
E-Mail: [gderabensburg@netway.at](mailto:gderabensburg@netway.at)  
<http://www.tiscover.com/rabensburg>



Der Auenweg Rabensburg